

# Gnadendorf

## aktuell

volkspartei  
gnadendorf

Die Zeitung der Volkspartei Gnadendorf für alle  
Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss.



### Nahwärmeeanlage eröffnet - ab jetzt heizen wir mit Biomasse.



#### Bauland für jede Ortschaft

Neue Bauplätze und die Schaffung von leistbarem Wohnraum sind uns ein wichtiges Anliegen.



#### Gesundes Gnadendorf

20 Jahre Gesunde Gemeinde, Wandern mit andern - tut gut" - unsere Gemeinde ist gesund unterwegs!



#### Fotowettbewerb für Kalender

Senden Sie uns Ihr Foto für den Volkspartei Jahreskalender 2020. Infos zum Wettbewerb auf Seite 8.



## Worte unseres Gemeindeparteiobermannes Bürgermeister Manfred Schulz

Liebe Gemeindebürgerinnen!  
Liebe Gemeindebürger!

Den Sommer 2018 werden wir nicht so schnell vergessen. Hitze und Trockenheit prägten leider viele Wochen das extreme Wetter. Sturm und Starkregen waren die Folge.

Auch bei den Gemeindeprojekten gab es keine Sommerpause. Der Siedlungsausbaubau in Eichenbrunn, Wenzersdorf und Zwentendorf wurde abgeschlossen. Das Hochwasserprojekt in Pyhra wurde ebenfalls abgeschlossen, in Gnadendorf wurde mit der Planung, gemeinsam mit dem Siedlungsausbaubau begonnen.

Mit der Asphaltierung eines Teilstückes des Blauburger Radweges und der Instandhaltung einiger Güterwege konnte das Rad- und Güterwegnetz weiter verbessert bzw. instandgehalten werden.

Mit der Eröffnung und Inbetriebnahme der Nahwärmanlage in Gnadendorf konnte ein weiterer Schritt zur Energieeinsparung und zu mehr Unabhängigkeit von fossilen Rohstoffen geschaffen werden.

Politisch warten im nächsten Jahr wieder einige Herausforderungen auf uns. Früher als in der Vergangenheit finden die Organwahlen des NÖ Bauernbundes statt. Bereits im Jänner und Februar wird auf Orts- und Gemeindeebene gewählt, mit der Konstituierung des Landesbauernrates Ende März wird Hermann Schultes sein Amt als Präsident des NÖ Bauernbundes in jüngere Hände weitergeben.

Am 26. Mai 2019 findet die Europawahl statt und bereits im Herbst wird mit den Vorbereitungen auf Gemeinderats- und Landwirtschaftskammerwahl begonnen.



Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünsche ich allen ein paar ruhige Tage in der Familie und bei Freunden, sowie alles Gute, Glück und Gesundheit für 2019!

Euer Manfred Schulz  
Gemeindeparteiobermann und Bürgermeister



volkspartei  
niederösterreich

# wintereinander

wir wünschen frohe weihnachten  
und ein gutes 2019.

[vpnoe.at](http://vpnoe.at)

# Schutzengelaktion

## Niederösterreich setzte wieder ein Zeichen.

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ fand heuer bereits zum 19. Mal statt. Sabine Petzl begleitete die Aktion in diesem Jahr als Patin und setzte sich besonders für mehr Verkehrssicherheit am Schul- und Kindergartenweg ein.

Ziel der Aktion war es, mit Plakaten, Werbeschaltungen und Turnbeutel für jedes Kind die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wurde auch heuer wieder ein Beitrag dazu geleistet, dass unsere knapp 120.000 NÖ Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.

Auch die Volkspartei Gnadendorf beteiligte sich wieder an der Aktion und markierte die Schulwege mit Plakaten der Aktion. Bürgermeister Manfred Schulz besuchte auch den Kindergarten und die Volksschule und sprach mit den Kindern über die Gefahren des Straßenverkehrs.



# NÖAAB Wandertag

Auch heuer wieder fand Wandern mit Andern „Tut gut“, der mittlerweile schon zur Tradition gewordene Gemeinschaftswandertag des NÖAAB und der Gesunden Gemeinde Gnadendorf statt.

Am 30. September 2018 machten sich rund 100 Teilnehmer auf den Weg. Gemeinsam marschierte die Gruppe bei strahlendem Sonnenschein acht Kilometer vorbei an der

Greinkapelle in den Katastralgemeinden Eichenbrunn und Röhrabrunn.

Der Ausklang fand in diesem Jahr beim Heurigen Böck in Eichenbrunn statt. Dort wurden Aufstrichbrote, Kaffee und Kuchen sowie Strum kredenzt.

Danke fürs Mitmaschieren - wir freuen uns schon auf den Wandertag im kommenden Jahr.



## Wohnraum Wohnbauförderung



Durch die NÖ Wohnbauförderung konnten heuer bereits über 3.300 Wohnungen in Niederösterreich gebaut werden. Damit wird nicht nur leistbarer Wohnraum geschaffen, sondern auch 30.000 Arbeitsplätze werden gesichert. Spezielle Wohnformen wie Junges Wohnen oder Betreutes Wohnen sind auf die Bedürfnisse der Niederösterreichinnen und Niederösterreichler zugeschnitten. Derzeit sind über 800 Wohnungen im ganzen Land verfügbar.

Alle Infos rund um das Thema Wohnen findet man unter [www.noewohnbau.at](http://www.noewohnbau.at)

## Familienbonus entlastet

Seit der Präsentation des blau-gelben Familienpakets durch LH Mikl-Leitner wurden bereits 60 neue Kleinstkinder-Gruppen geschaffen, die Förderungen für Tagesbetreuungs-Einrichtungen und Tageseltern erhöht, sowie die Einkommensgrenze für die Betreuung von unter 3-Jährigen um 25 Prozent angehoben.

Auch mit dem Familienbonus Plus werden Familien ab dem 1. Jänner 2019 einfach und unbürokratisch um bis zu 1.500 Euro pro Kind und Jahr entlastet.

Alle Infos zu den Serviceleistungen des Landes gibt es auf [www.noefamilienland.at](http://www.noefamilienland.at)

# Nahwärmanlage eröffnet

**Die 750. Bioenergie-Nahwärmanlage wurde am Freitag, den 7. Dezember 2018 in unserer Gemeinde feierlich eröffnet.**

„Lange Vorbereitungsphase - kurze Bauphase“, so beschreibt Bürgermeister Manfred Schulz die Neubaupläne, deren Diskussionsphase vor rund drei Jahren nach einem Riss des Heizkessels in der Volksschule begonnen hat und weiter: „Neben zwei Photovoltaikanlagen und einem Elektrobus setzen wir nun auch im Bereich Wärme auf Biomasse aus den Gemeindewäldern.“

Für LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf ein weiterer Meilenstein weg von den fossilen Energiequellen. „Niederösterreich ist Energie- und Klima-Vorreiter: Seit 1983 erzeugen bereits Biomasse-Heizwerke Wärme. Nun, 35 Jahre später, startet bereits das 750. nachhaltige Heizwerk seinen Betrieb.“

Das Werk in Gnadendorf als Fertigmodul-Biomasse-Heizanlage ist mit zwei modernsten, österreichischen Biomassekesseln mit einer Heizleistung von rund 200 kW ausgestattet. Die Gemeinde Gnadendorf ist als Waldbesitzer Mitglied der landesweit agierenden Errichtungs- und Betriebsgenossenschaft



LAbg. Bgm. Manfred Schulz, Pater Mag. Nicholas Thenammakkal, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, Obmann Gerhard Rathhammer (NÖ Bioenergie)

Bioenergie NÖ und organisiert vor Ort die Brennstoffversorgung der Nahwärmanlage aus Wäldern der unmittelbaren Umgebung bei kürzesten Transportwegen. Mit dem seit 15 Jahren bewährten System der Bioenergie NÖ kann so unter bestmöglicher Effizienz der Betrieb der Anlage organisiert und als Ergebnis optimierte, regionale Wertschöpfung erzielt werden.

Durch den Ersatz von Erdgas, Heizöl und Strom bei den Wärmekunden Volksschule und Gemeindezentrum, werden vor Ort zukünftig mehr als 71 Tonnen CO<sub>2</sub> - Emissionen pro Jahr eingespart und damit ein aktiver Bei-

trag zum Klimaschutz geleistet. Die 65. Nahwärmanlage der Bioenergie NÖ in Gnadendorf ist als „Smart district heating“-Anlage am aktuellen Stand der Digitalisierungsmöglichkeiten und kann einfach aus der Ferne überwacht und gesteuert werden.

Stephan Pernkopf: „Die Biomasse sichert regionale Arbeitsplätze ohne Ablaufdatum: Der Rohstoff Wald wächst nach und ist damit nachhaltig.“ Derzeit wird ein Fünftel aller NÖ-Haushalte mit der Bio-Wärme versorgt und so 550.000 Tonnen an CO<sub>2</sub> eingespart. Die Wertschöpfung in Niederösterreich beläuft sich dabei auf rund 250. Millionen Euro.



# Bautagebuch:

Unsere Anlage ist die 750. Biomasseanlage in Niederösterreich und das 65. Projekt der Bioenergie NÖ.



Der Spatenstich für dieses zukunftsweisende Projekt erfolgte am 6. August 2018



Bauarbeiten im August und September 2018



Verlegung der Zuleitungen zu den Gebäuden



Module aufgebaut - 16. September 2018



Heizung läuft - 2. Oktober 2018

## Hilfe im Winter 135 Euro Zuschuss



Mit dem Beschluss des Heizkostenzuschusses in der Höhe von 135 Euro wurde auch für den kommenden Winter sichergestellt, dass das Heizen für Menschen mit geringeren Einkommen keine unüberwindbare Herausforderung darstellt.

Der finanzielle Zuschuss soll sozial Bedürftigen helfen, ihre Grundversorgung rasch und unbürokratisch sicherzustellen. Die Hilfe soll dort ankommen, wo sie auch tatsächlich gebraucht wird.

Nähere Infos zum Heizkostenzuschuss sind unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) abrufbar.

## 2019: Start der Lehrlingsoffensive

Ausbau der überbetrieblichen Lehrwerkstätten, neue Jugendbildungszentren sowie Unterstützung von Jugendlichen, die ihre Lehre abgebrochen haben und ihren Abschluss nun nachholen wollen. Das sind drei konkrete Maßnahmen der größten Lehrlingsoffensive, die es in Niederösterreich jemals gab. Qualifikation, Berufsorientierung sowie Aus- und Weiterbildung stehen im Vordergrund, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. „Daher starten wir nun im Rahmen unserer „Ausbildungsgarantie bis 25 Jahre“ die größte Lehrlingsoffensive, die es jemals gegeben hat, und dafür werden 46 Mio. Euro in die Hand genommen“, wie LH Johanna Mikl-Leitner betont.

# Sei dabei – bei my partei!

Im heurigen Herbst startete das Powerprogramm der Volkspartei NÖ „my partei“.

Das Programm richtet sich an alle Politik-Interessierten: Egal ob Quereinsteiger/in oder Funktionär/in, Mutter in Karenz oder erfahrener Familienvater, Jugendliche/r oder junggebliebene/r Senior/in.

Ein Programm, das aktive Gemeinderäte und interessierte Parteimitglieder vor allem bei der Gemeinderwahl 2020 unterstützen soll.

Nach der Auftaktveranstaltung wird es eine Vielzahl an Workshops und Seminaren geben, bei denen unter anderem Fertigkeiten und Techniken für eine moderne, bürgernahe sowie effiziente Parteiarbeit vermittelt werden sollen.

Herzlichen Dank an jene Personen, die bereits bei einer der zahlreichen Veranstaltungen mit dabei waren.



---

## 20 Jahre Gesunde Gemeinde

Seit rund 20 Jahren engagieren sich Gemeindegewinnen und Gemeindegewer im Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ und organisierten schon zahlreiche Veranstaltungen zum Thema Gesundheit, Fitness und Ernahrung. Danke für diesen Einsatz zum Wohle der Gemeindebevölkerung.



# Es ist die Partnerschaft, die Erfolge schafft

**Liebe Landeshauptfrau, im Blick zurück, wie wirkt sich das Landtagswahl-Ergebnis auf die Arbeit im Land aus?**

Wir gehen mit unserer absoluten Mehrheit sehr verantwortungsbewusst um und haben Arbeitsübereinkommen mit SPÖ und FPÖ geschlossen. Für mich ist klar, die wichtigsten Anliegen unserer Landsleute sollen auch unsere zentralen politischen Aufgabenfelder sein, die wir im Miteinander – Land, Gemeinden und Landsleute planen, finanzieren und umsetzen.

**Früher galt die Arbeitslosigkeit als Problemfeld, heute der Fachkräftemangel – wie reagiert das Land?**

Wir starten die größte Lehrlingsoffensive, die es je gab. Wir nehmen 46 Mio. Euro in die Hand, um allen unter 25 Jahren eine Lehrstelle anbieten zu können.

**Der Konjunkturmotor brummt, aber welche Maßnahmen werden gesetzt, um internationale Entwicklungen abzufedern?**

Umso rauer sich die Weltwirtschaft gibt, umso mehr müssen wir uns um ein gutes Klima im Land kümmern. Bei jedem vierten neuen Arbeitsplatz in NÖ sind wir als Land durch



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die wichtigsten Anliegen unserer Landsleute sollen auch unsere zentralen politischen Aufgabenfelder sein.“

Service und Förderungen für Unternehmen direkt beteiligt.

**Du hast das Miteinander angesprochen. Wo werden konkrete Erfolge sichtbar?**

Wir haben im Miteinander mit dem Bund erstmals den Ausbau der Kinderbetreuung finanzieren und über Jahre sicherstellen können. Wir haben im Miteinander im Land mit allen Regierungsparteien Grundsätze für die Gesundheitsversorgung erarbeitet, womit auch in Zukunft für jedes Landeskrankenhaus eine Bestandsgarantie abgegeben werden kann.

**Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Wie soll sich NÖ im kommenden Jahr weiterentwickeln?**

Aus meinen Gesprächen weiß ich, dass bei uns in NÖ Heimatliebe und Hausverstand besonders hohe Tugenden sind. Mit unserer Grundhaltung haben wir das richtige Rüstzeug, um auch im kommenden Jahr erfolgreich weiter arbeiten zu können. Eines steht für mich fest: Partnerschaft ist die Basis, die Erfolge schafft und auch 2019 schaffen wird.



**WIR  
suchen dich!**



**In eigener Sache: Wir suchen Personen, die uns bei der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen wollen.**

Die Volkspartei Gnadendorf sucht Personen, die bei der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation mitarbeiten wollen.

Die laufende Wartung der Homepage, die Erstellung der Gemeindeparteizeitung oder das Layout des Jahreskalenders der Volkspartei Gnadendorf benötigen viel Zeitbedarf.

Aus diesem Grund suchen wir Personen, die hier gerne ihre Kreativität und ihr Organisationsgeschick einbringen möchten.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Gemeindeparteiobmann Bgm. Manfred Schulz oder bei Markus Göstl unter [redaktion@gnadendorf.vpnoe.at](mailto:redaktion@gnadendorf.vpnoe.at).

Kommunikationstalente gesucht - wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

# Fotowettbewerb für Kalender 2020

Seit einigen Jahren erscheint der Jahreskalender der Volkspartei Gnadendorf und erfreut sich großer Beliebtheit.

Für den Jahreskalender 2020, der Ihre Fotos enthalten soll, schreiben wir hiermit erneut einen Fotowettbewerb aus. Senden Sie Ihr bestes Motiv aus der Gemeinde in hochauflösender Qualität an [redaktion@gnadendorf.vpnoe.at](mailto:redaktion@gnadendorf.vpnoe.at) und schreiben

Sie uns Ihre Gedanken zu dem Bild. Die besten Bilder werden es in den Jahreskalender 2020 schaffen.

Einsendeschluss für Ihre Fotos ist der 30. September 2019. Wir freuen uns auf Ihre Aufnahmen.



# Schmuckenschlager neuer LK-Präsident

Bei der Vollversammlung der Landwirtschaftskammer Niederösterreich am 3. Dezember, wurden die Weichen für die Zukunft neu gestellt.

Johannes Schmuckenschlager wurde einstimmig zum neuen Präsi-

denten gewählt und folgt damit nach knapp 14-jähriger Amtszeit Hermann Schultes nach. Unbequeme Themen und zukunftsweisende Fragestellungen wie zum Beispiel in Hinblick auf den Klimawandel: Für Lösungen dafür und noch vieles andere mehr wird sich in Zukunft Johannes Schmuckenschlager stark machen.



Der 40-Jährige Klosterneuburger möchte sich mit vollem Engagement für Niederösterreichs Bäuerinnen und Bauern einsetzen. Schon als Nationalrat und Vorsitzender des Umweltausschusses im Parlament trat er für die Anliegen der Land- und Forstwirtschaft ein.

**Wir gratulieren herzlich zur Wahl!**

## Impressum:

**Medieninhaber und Hersteller:**  
Volkspartei Niederösterreich  
Ferstlergasse 4, 3100 St. Pölten



**Herausgeber und Redaktion:**  
Volkspartei Gnadendorf  
GPO LABg. Bgm. ÖKR Ing. Manfred Schulz  
Zwentendorf 24/2, 2152 Gnadendorf  
Redaktion: [redaktion@gnadendorf.vpnoe.at](mailto:redaktion@gnadendorf.vpnoe.at)  
Layout: Akfm. Markus Göstl

**Verlags- und Herstellungsort:** Mistelbach

